

Mountainbike-Cross Sardinien

Mountainbike-Cross Sardinien

8 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Der Flug zur Inselhauptstadt Cagliari ist nicht im Reisepreis inkludiert - gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Der Abflug ist ab allen großen Abflughäfen ab Deutschland, der Schweiz und Österreich möglich. Optional bieten wir die Möglichkeit an, die Flughafentransfers von/nach Cagliari zu buchen. Für die Einreise benötigen Sie einen bis nach Abschluss der Reise noch 3 Monate gültigen Personalausweis (Aufenthalt bis max. 90 Tage) oder Reisepass. Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrektur Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Routenführung und Anforderung

Die Radreise hat tägliche Etappen mit ca. 45 bis 70 Kilometern Länge. Sie überwinden pro Tag etwa 600 bis 1400 Höhenmeter. Die genauen Kilometer- und Höhenmeterangaben können Sie dem Reiseverlauf entnehmen. Sie sollte eine gute Kondition mitbringen, es sind einige Anstiege zu überwinden. Die Etappen verlaufen auf sorgfältig ausgewählten Wegen, von breiten Schotterstraßen über Waldwegen bis hin zu Singletrails im einfachen bis mittleren Schwierigkeitsgrad. Vor allem in den Kalksteinmassiven des Inselinneren sind die Wege steinig. Etwas Fahrtechnikerfahrung ist empfehlenswert.

An einigen Tagen kann zwischen 2 Levels gewählt werden (s. Höhenprofile). Bitte beachten Sie, dass je nach Unterkunft die Tagesetappen in Entfernung und Höhengewinn etwas von den im Reiseverlauf genannten Angaben abweichen können!

Begleitfahrzeug + Guide

Es handelt sich bei dieser Tour um eine Individualreise, bei der Sie ohne Guide oder Begleitfahrzeug unterwegs sind. Sie erhalten nach der Ankunft in Ihrem Hotel eine Mappe mit dem benötigten Kartenmaterial und zusätzlich auf Wunsch GPS-Daten.

Unterkünfte

Auf dieser Reise haben wir lokale Unterkünfte eingebunden, die den Stil und die Gastfreundschaft der Region, widerspiegeln. Wir nutzen kleine Mittelklassehotels wie auch Bauernhöfe (Agriturismo). Die von uns sorgfältig ausgewählten Gastgeber werden sicherstellen, dass Sie am Ende eines jeden Tages immer herzlich empfangen und begrüßt werden.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt!

Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de

Klima

Sardinien ist geprägt vom Mittelmeerklima. Es herrschen heiße Sommer und milde, regenreiche Winter vor. Optimale Reisezeit ist Frühjahr und Herbst mit Durchschnittstemperaturen um die 20-25 Grad und mäßigem Niederschlag.

Räder

Sie können vor Ort Fahrräder mieten, es stehen folgende Modelle zur Wahl: Hardtails von Canyon (Modell: Grand Canyon AI 6.9), Fullys von Canyon (Modell: Neuron AI 7) oder E-Bike Fullys von Giant. Leihräder erhalten grundsätzlich einen Gepäckträger und Taschen sowie ein Notfall-Reparaturset, einschließlich Ersatzschläuche, einen Kartenhalter, eine Fahrradpumpe und ein Fahrradschloss. Auf Anfrage stehen Miet-E-Bikes zur Verfügung. Die Preise sind vergleichsweise recht hoch, da diese wieder nach Cagliari zurück transportiert werden müssen und diese logistischen Kosten mit in die Berechnung mit einfließen.

Reisebeschreibung

Highlights

- Badebuchten an den wild zerklüfteten Küsten
- Karges Bergland mit hügeligen Hochebenen im Inselinneren
- Abwechslungsreiche Berglandschaften im Supramonte-Gebirge
- Olivenhaine, Weingärten, üppig grüne Eichenwälder
- Übernachtungen in kleinen B&Bs, Hotels und Agriturismo

Reiseverlauf

VIDEO Kleiner Reiseeindruck

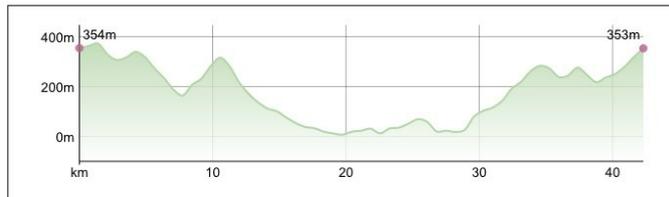
Schade – hier käme ein Video, von der MTB Tour auf Sardinien.
(- / - / -)

1. Tag: Individuelle Anreise

Für Ihre Anreise empfehlen wir einen Flug nach Cagliari, der Inselhauptstadt im Süden Sardinien. Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Flugangebot. Die Tour startet in Montevecchio in der bergigen Region im Südwesten der Insel, welches Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Optional bieten wir einen Privat-Transfer für Sie an (Dauer der Fahrt ca. 1,5 Std.), 2 ÜN in Montevecchio. (- / - / -)

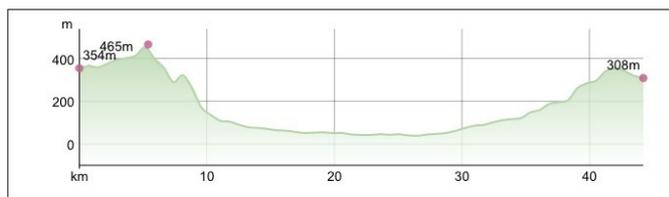
2. Tag: Bergwerksdörfer und die Dünen von Piscinas

Die erste Bike-Etappe liefert einen Vorgeschmack auf alles, was noch kommen mag und ist ein wunderbarer Auftakt der Tour. Sie starten von Ihrer Unterkunft in Richtung Küste. Vor Ihnen liegen die hohen Sanddünen von Piscinas, die sich goldfarben am Horizont auftürmen, gesäumt von vegetationsreichen Hügellandschaften. Verlassene Minenstädte begleiten Sie auf dem Weg zum Meer. An der Küste angekommen, haben Sie ausreichend Zeit, die Dünenlandschaft zu bestaunen und zu baden. Ein gut markierter Trail leitet Sie auf einsamen Wegen zurück nach Montevecchio zu Ihrer Unterkunft. (ca. 45 km, ca. 600 Hm). (F / - / -)



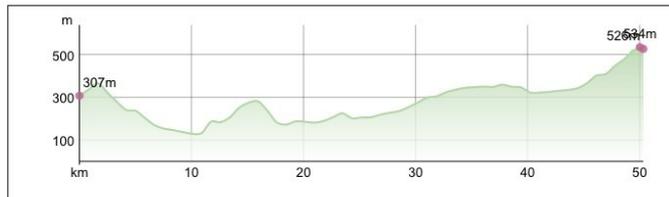
3. Tag: Von Montevecchio durch die Campidano-Ebene nach Villanovaforru

Weg von der Küste geht es hinein ins Inselinnere: Der Tag beginnt mit einer sanften Steigung auf einer zunächst geteerten Straße, die anschließend als Schotterweg über die Campidano-Ebene verläuft. Auf sanft geschwungenen Landstraßen radeln Sie quer durch Campidano weiter zu beeindruckenden antiken römischen Thermalquellen. Nach der Mittagspause nehmen Sie den zweiten Teil der Etappe nach Sardara in Angriff, wo Sie die Überreste prähistorischer Brunnen passieren, die Einblicke in die Bronzezeit bieten. Eine weitere Steigung geleitet Sie zu Ihrem heutigen Ziel, einem Hotel in der Nähe des Dorfes Villanovaforru (1 ÜN). (ca. 44 km, ca. 600 Hm). (F / - / -)



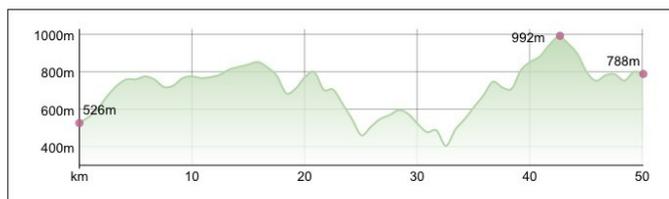
4. Tag: Von Villanovaforru nach Laconi

Nach dem Frühstück läuten Sie den Tag mit einer spannenden, kurvenreichen Fahrt über die Hügel von Marmilla ein. Stets wechselnd zwischen schmalen Sträßchen und weiten Landstraßen fahren Sie an Olivenhainen, Weingärten, kleinen Bauernhöfen und verschlafenen Dörfern vorbei. Kurze Steigungen werden mit schnellen, aufregenden Abfahrten belohnt. Auf der Etappe passieren Sie die Nuraghe di Barumini, prähistorische, ca. 3500 Jahre alte Turmbauten. Nachmittags erreichen Sie Ihre Unterkunft, ein kleines Hotel in Laconi (1 ÜN). (ca. 50 km, ca. 700 Hm). (F / - / -)



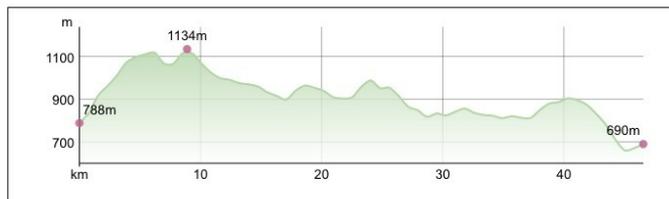
5. Tag: Von Laconi durch das Gennargentu Gebirge nach Seulo

Sie verlassen Laconi und setzen Ihre Reise fort: Die Berge rufen. Es geht heute auf kurvigen Wegen durch die üppigen Eichenwälder Richtung Gennargentu, dem höchsten Gebirge Sardinien. Die Landschaft nimmt karge Züge an, die Natur zeigt ihre Ursprünglichkeit in ihrer reinsten Form. Die Etappe ist herausfordernd, bringt Sie zu den Bergwerken von Funtanaraminosa und durch das Gennargentu-Gebirge. Nach der Mittagspause fahren Sie durch das Flumendosa-Tal und über die längste Brücke Sardinien zur letzten Steigung des Tages. Ihr Hotel befindet sich in der Nähe des Dorfes Seulo (1 ÜN). (ca. 50 km, ca. 1400 Hm). (F / - / -)



6. Tag: Die Gebirgskette von Montarbu

Heute nähern Sie sich der Gebirgskette von Montarbu auf alten Bergpfaden. Der Punta Lamarmora (1868m) überragt als höchster Punkt die Hochebene. Die Stille dieser einsamen Region wird lediglich von den Lauten von Schafsglocken, Kühen und Ziegen durchbrochen. Einige Vogelarten, darunter auch Greifvögel, nennen die Region ihr Revier: Königsadler, Geier, Steindrosseln und einige weitere können hier, mit etwas Glück, beobachtet werden. Dem morgendlichen Anstieg folgt am Nachmittag ein fahrtechnisch anspruchsvoller Downhill in Richtung des Santa Barbara Naturparks. Von hier aus ist es nicht mehr weit bis zum Städtchen Villagrande Strisaili. (ca. 65 km, ca. 1200 Hm). (F / - / -)



7. Tag: Über das Supramonte di Urzulei nach Cala Gonone

Heute ist der Tag, an dem Sie Ihr Abenteuer mit einer landschaftlich beeindruckenden Etappe abschließen. Der erste Teil der Strecke verläuft auf einer geteerten Straße und führt Sie zu dem Beginn eines Trails über die Hochebenen Genna Groce und Genna Silana auf ca. 1.000 Meter über dem Meeresspiegel. Hier öffnet sich Ihnen eine wunderbare Aussicht auf die umliegende Gegend – die wahre Wildnis von Supramonte. Kalksteinfelsen ragen hoch empor, Pferde grasen auf grünen Wiesen. Die Abfahrt auf dem alten Maultierpfad führt Sie zu einer der beeindruckendsten Küsten von Sardinien am Golf von Orosei. Das heutige Ziel ist die kleine Küstenstadt Cala Gonone (1 ÜN). Kleine Restaurants und Pizzerien säumen den Strand und laden zum Genießen ein. (ca. 70 km, ca. 1100 Hm). (F / - / -)



8. Tag: Individuelle Abreise ab Cagliari oder Olbia

Die Bikewoche endet nach dem Frühstück. Abhängig von Ihren gebuchten Flügen können Sie die Zeit nutzen, um durch die Stadt zu spazieren. Sollten Sie ein paar Tage mehr zur Verfügung haben, garnieren Sie Ihren Urlaub mit einer Wanderung oder einer Kajaktour entlang der zerklüfteten Küste mit ihren Meeresgrotten und Sandstränden. Optional bieten wir einen Flughafentransfer zurück nach Cagliari oder ins etwas nähere Olbia an. (F / - / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programmhinweise

Auf dieser Reise besteht Helmpflicht!

Leistungen

- Übernachtungen in Agriturismi und kleinen Hotels (3*)
- Willkommenstreffen (Briefing) bei Ankunft
- Gepäcktransport zu den Unterkünften
- Detaillierte Tourbeschreibung (digital mit Tracks / via App "Ride with GPS")
- telefonischer Ansprechpartner
-

Nicht enthaltene Leistungen

- Anreise (gerne machen wir Ihnen ein unverbindliches Flugangebot)
- Abholung vom Flughafen am Ankunftstag, Rücktransport zum Flughafen am Abreisetag
- Mittagessen
- Abendessen (optional zubuchbar)
- Persönliche Auslagen für Souvenirs, Trinkgelder etc.
- Mietbikes
- Eintritte
- Trinkgelder